



Schwimmbadwärmepumpe

EINBAU- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

I. Verwendungszweck.....	1
II. Eigenschaften.....	1
III. Technische Daten.....	1
IV. Abmessungen.....	2
V. Einbauanleitung	3
VI. Bedienungs- und Gebrauchsanleitung	5
VII. Überprüfungen.....	6
VIII. Sicherheitshinweise	7
IX. Wartung	8
X. Fehlersuche bei häufigen Fehlern	9

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Erzeugnis entschieden haben und unserem Unternehmen Ihr Vertrauen entgegenbringen.

Damit Sie dieses Erzeugnis uneingeschränkt nutzen und alle Annehmlichkeiten genießen können, die Ihnen dasselbe bietet, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie die hierin gegebenen Hinweise strikt, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, damit das Gerät nicht beschädigt wird oder Ihnen unnötigen Schaden zufügt.

I. Verwendungszweck

- 1- Diese Wärmepumpe wird die Wassertemperatur Ihres Swimmingpools wirksam und wirtschaftlich einstellen und Ihnen somit Komfort und Genuss bieten.
- 2- Der Anwender wählt die technischen Daten aus, um die seinen Bedürfnissen am besten entsprechende Heizleistung zu erzielen (siehe dazu die Tabelle mit den technischen Daten).

II. Eigenschaften

- 1- Leistungsfähiger Titan-Wärmetauscher.
- 2- Empfindliche und genaue Temperaturregelung/Anzeige.
- 3- Hochdruckschutz und Unterdruckschutz.
- 4- Leistungsschalter für Temperaturunterschreitung.
- 5- Temperatureinstellung für automatisches Enteisen.
- 6- International bekannter Kompressor.
- 7- Einfacher Einbau und einfache Bedienung.

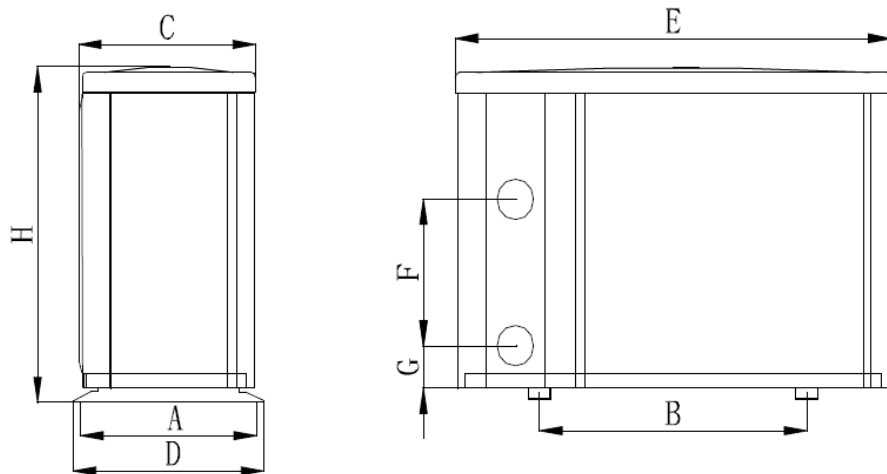
III. Technische Daten

Modellbezeichnung	WP5	WP7	WP10	WP12	WPV25	WPV50
Betriebsbedingungen: Lufttemperatur 15 °C, Wassertemperatur 26 °C						
Heizleistung kW	4.8	6.6	9.9	11.4	7	12
C.O.P.	4.52	4.64	4.78	4.68	4.4	4.5
Betriebsbedingungen: Lufttemperatur 26 °C, Wassertemperatur 26 °C						
Heizleistung kW	7.5	10	13.5	17.5	10	17
C.O.P.	6.7	6.6	7	6.7	6.2	6.2
Stromversorgung	230V/1Ph/50Hz					
Nennleistung kW	1.1	1.4	2.1	2.4	1.59	2.67
Nennstrom A	5.0	6.5	9.5	11.4	7.2	12.1
Wasseranschluss Einlauf/Auslauf	50	50	50	50	50	50
Nettogewicht/Bruttogewicht Kg	42/49	55/63	70/80	75/84	50/57	77/88

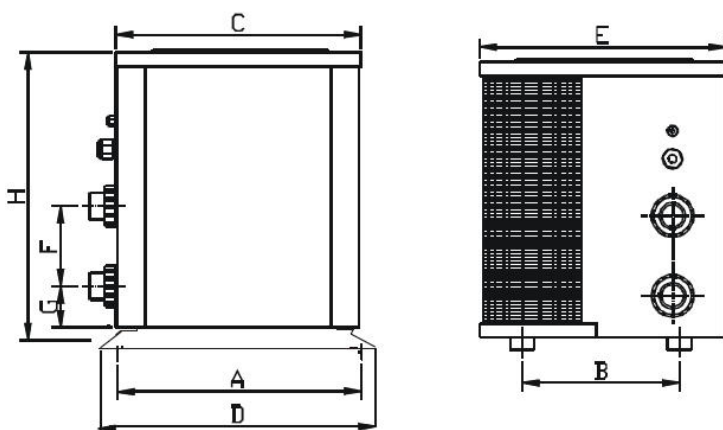
Hinweis:

- 1- WP5~WPV50 ist für den Betrieb bei einer Lufttemperatur von 0 °C ~ +43 °C ausgelegt. Der einwandfreie Betrieb außerhalb dieses Bereich kann nicht garantiert werden. Bitte bedenken Sie, dass die Leistung der Poolheizung unter unterschiedlichen Bedingungen schwanken kann. Lassen Sie sich dazu von Ihrem Fachhändler entsprechend beraten
- 2- Technische Änderungen vorbehalten. Weitere Angaben dazu siehe die Abdeckblende der Wärmepumpe.

IV. Abmessungen



Size(mm) Name Model	A	B	C	D	E	F	G	H
WP5	315	429	312	340	800	220	76	558
WP7	315	590	312	340	961	280	77	658
WP10	395	590	392	420	961	310	77	658
WP12	395	590	392	420	961	380	77	758



Size(mm) Name Model	A	B	C	D	E	F	G	H
WPV25	486	274	530	530	550	200	83	640
WPV50	608	458	652	652	694	280	83	740

※ Änderungen vorbehalten.

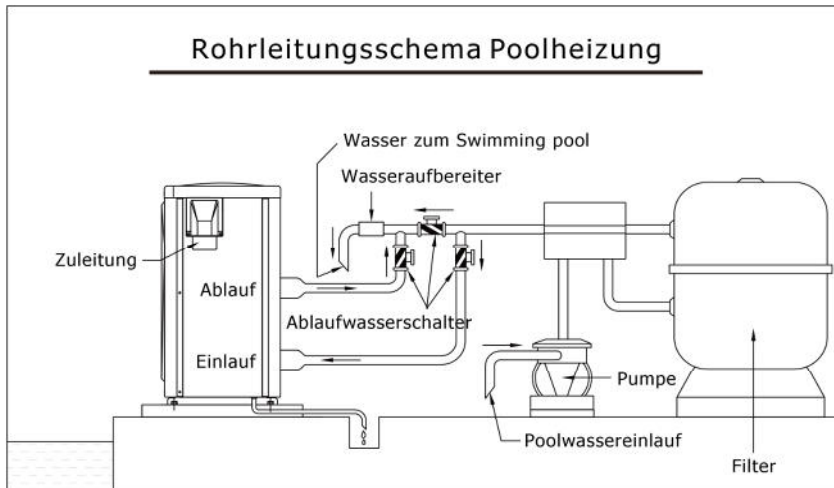
Anmerkung:

Die obenstehende Maßskizze der Wärmepumpe soll dem Installateur als Orientierung dienen. Änderungen sind vorbehalten.

V. Einbauanleitung

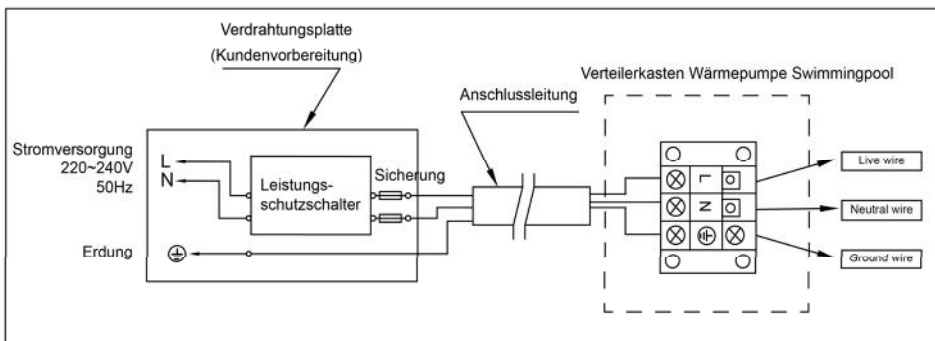
1- Skizze für den Einbau der Wasserleitungen

(Bitte beachten Sie: Diese Skizze der Anordnung der Rohrleitungen dient lediglich als Orientierung.)

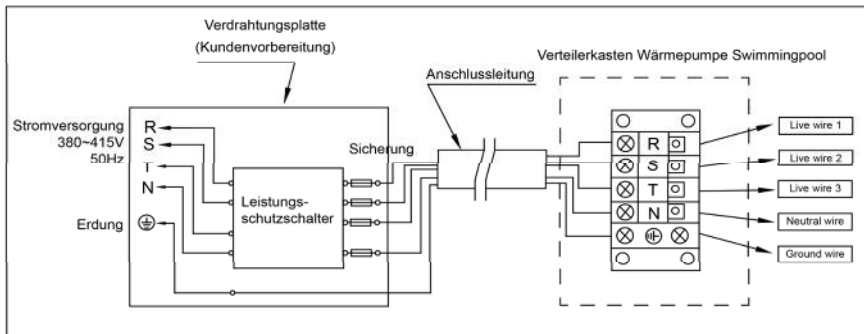


Elektrischer Anschlussplan

A. Für Stromversorgung: 230V 50Hz



B. Für Stromversorgung: 400V 50Hz



Achtung: Die Wärmepumpe muss geerdet werden!

Anmerkung: Die Poolheizung muss an einen Staberder angeschlossen werden.

Optionen für Leistungsschutzschalter und technische Daten für Leitungen

MODELLBEZEICHNUNG		WP5	WP7	WP10	WP12	WPV25	WPV50
Trennschalter	Nennstrom A	15	15	20	25	15	25
	Nenn-Fehlerstrom (mA)	30	30	30	30	30	30
Sicherung A		15	15	20	25	15	25
Anschlussleitung (mm ²)		3×2,5	3×2,5	3×2,5	3×4	3×2,5	3×4
Signalkabel (mm ²)		3×0,5	3×0,5	3×0,5	3×0,5	3×0,5	3×0,5

✕Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie: Die obenstehenden Daten gelten für Anschlussleitungen mit einer Länge von höchstens zehn 10 Metern ab der Spannungsquelle. Wenn die Anschlussleitung länger als zehn Meter ist, muss der Durchmesser entsprechend größer gewählt werden. Das Signalkabel darf nicht länger als 50 Meter sein.

2- Einbauanleitung und Anforderungen

Die Poolheizung ist von einem Fachmann installieren zu lassen. Nichtfachleute dürfen die Poolheizung aus sicherheitstechnischen Gründen nicht selbst einbauen.

A. Einbau

- 1) Die Poolheizung ist an einem gut belüfteten Ort einzubauen.
- 2) Der Rahmen ist mit Schrauben (M10) an einem Betonfundament oder an Trägern oder Halterungen zu befestigen. Das Betonfundament muss stabil und fest montiert sein; die Träger oder Halterungen müssen entsprechend stabil und tragfähig und korrosionsgeschützt sein.
- 3) Bitte platzieren Sie keine Gegenstände so, dass sie den Luftstrom vor oder hinter der Wärmepumpe blockieren könnten. Die Wärmepumpe muss in einem Abstand von mindestens 50 cm von allen Konstruktionen oder Hindernissen aufgestellt werden; ansonsten kann die Leistung der Heizung beeinträchtigt oder die Funktion des Gerätes sogar verhindert werden.
- 4) Das Gerät benötigt eine Umwälzpumpe (die vom Nutzer beizustellen ist). Empfohlene Pumpleistung: siehe die Technischen Daten, größte Förderhöhe ≥ 10 m.
- 5) Wenn das Gerät in Betrieb ist, wird Kondenswasser aus dem Boden des Gerätes austreten, das in einen Ablauf geleitet werden muss. Bitte führen Sie dazu die Ablauftülle (Zubehörteil) in das Loch ein und befestigen Sie sie sicher und schließen Sie sie dann eine Rohrleitung an, um das Kondenswasser entsprechend abzuleiten.

B. Elektrischer Anschluss

- 1) Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Spannungsquelle an; die Versorgungsspannung muss der für das Erzeugnis angegebenen Nennspannung entsprechen.
- 2) Erden Sie das Gerät.
- 3) Der Anschluss muss durch einen Fachmann entsprechend dem Anschlussplan hergestellt werden.
- 4) Stellen Sie den Fehlerstromschutzschalter entsprechend den örtlich geltenden Vorschriften für elektrische Anschlüsse ein (Betriebs-Fehlerstrom ≤ 30 mA).
- 5) Das Leistungskabel und das Signalkabel sind getrennt anzuordnen.

C. Schalten Sie das Gerät ein, nachdem Sie die Installation abgeschlossen und ein zweites Mal überprüft haben.

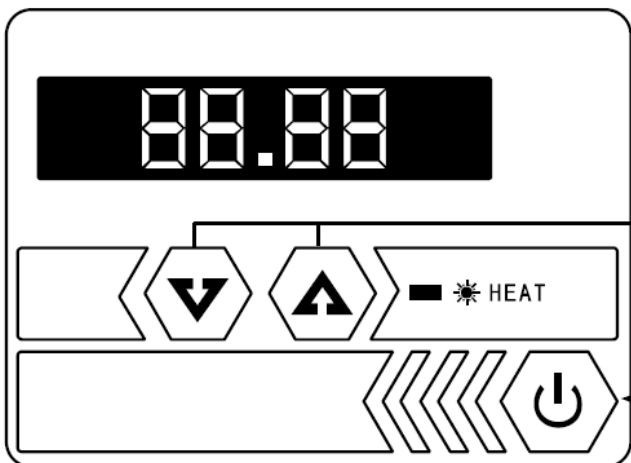
D. Heizungspriorität

Diese Funktion gewährleistet, dass die Pumpe gezwungen wird zu arbeiten, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.

1. Die Wasserpumpe läuft 3 Minuten bevor der Wärmepumpe anläuft und läuft 3 Minuten weiter nachdem die Wärmepumpe abgeschaltet ist.
2. Bei Erreichen der gewünschten Temperatur läuft die Wasserpumpe noch 3 Minuten nach und schaltet dann ab.
3. Die Wasserpumpe schaltet sich stündlich ein und läuft 3 Minuten, wenn ein Temperaturabfall auf 2° registriert wird, schaltet sich die Wärmepumpe zu

VI. Bedienungs- und Gebrauchsanleitung

Bildsymbole auf der LED- Anzeige





1. Nutzung des Anzeigefeldes

- A. Das Anzeigefeld zeigt die Uhrzeit an, wenn das Gerät abgeschaltet ist.
- B. Das Anzeigefeld zeigt die Temperatur des Poolwassers an, wenn das Gerät läuft.

2. Einstellung der Wassertemperatur









- A. Die Temperatureinstellung ist unabhängig davon, ob das Gerät eingeschaltet ist, möglich.
- B. Drücken Sie die Taste \triangle beziehungsweise die Taste ∇ , um die Wassertemperatur einzustellen. Das

Anzeigefeld zeigt nun eine blinkende Temperatur an. Drücken Sie nun  beziehungsweise , um Ihre gewünschte Wassertemperatur einzustellen.








C. Fünf Sekunden später werden die Anzeigefelder in den normalen Betriebsmodus zurückkehren.









3. Einstellung der Zeit

A. Die Zeit kann unabhängig davon, ob das Gerät eingeschaltet ist, eingestellt werden.




B. Drücken Sie die Taste , um die Zeit einzustellen. Wenn die Uhr in der Anzeige blinkt, drücken Sie die Taste , um die Stunden einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Bevor das Blinken aufhört, drücken Sie die Taste , um nun die Minuten einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Drücken Sie nach dem Einstellen die Taste , und in der Anzeige erscheint die Wassertemperatur. 30 Sekunden später kehrt das Anzeigefeld in den normalen Betriebsmodus zurück.

4. Zeitschaltuhr ein- und ausschalten

A. Drücken Sie die Taste , um die Zeitschaltuhr einzuschalten. Wenn die Anzeigelampe leuchtet und die Uhrzeit blinkt, drücken Sie die Taste , um die Stunden einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Bevor das Blinken aufhört, drücken Sie die Taste , um die Minuten einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Nachdem Sie die Einstellung vorgenommen haben, drücken Sie “TIMER ON” - ZEITSCHALTUHR EIN - und die Wassertemperatur wird angezeigt. 30 Sekunden danach kehrt das Anzeigefeld in den normalen Betriebsmodus zurück.

B. Drücken Sie die Taste , um die Zeitschaltuhr abzuschalten. Wenn die Anzeigelampe leuchtet und die Uhrzeit blinkt, drücken Sie die Taste , um die Stunden einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Bevor das Blinken aufhört, drücken Sie die Taste , um die Minuten einzustellen. Nutzen Sie die Tasten  und , um die Einstellung vorzunehmen. Nachdem Sie die Einstellung vorgenommen haben, drücken Sie die Taste  und die Wassertemperatur wird angezeigt. 30 Sekunden danach kehrt das Anzeigefeld in den normalen Betriebsmodus zurück.

C. Löschen der Ein- und Abschaltzeit

Drücken Sie die Taste , beziehungsweise , um die Ein- und Abschaltzeit zu löschen. Wenn die Zahl blinkt, drücken Sie die Taste . Die Ein- und Abschaltzeit ist gelöscht, wenn die Anzeigelampe der Zeitschaltuhr ausgeschaltet ist und die LED-Anzeige die Wassertemperatur anzeigt. 30 Sekunden danach kehrt das Anzeigefeld in den normalen Betriebsmodus zurück.

VII. Überprüfungen

1. Überprüfung vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie die Installation der Rohrleitungen und der Wärmepumpe anhand des Rohrleitungsschemas für die Wärmepumpe.
- Überprüfen Sie den elektrischen Anschluss anhand des Schaltplans und des Erdungsplans.
- Vergewissern Sie sich, dass die Netzstromversorgung abgeschaltet ist.

- D. Überprüfen Sie die Temperatureinstellung.
- E. Überprüfen Sie den Lufteinlass und Luftauslass.

2. Probelauf

- A. Bitte nehmen Sie die Pumpe vor der Wärmepumpe in Betrieb und schalten Sie sie nach der Wärmepumpe aus, damit Wasser während der gesamten Betriebszeit durch das System hindurch läuft.
- B. Schalten Sie die Pumpe ein, stellen Sie sicher, dass der richtige Wasserdruck vorhanden ist, stellen Sie am Thermostaten die gewünschte Temperatur ein und schalten Sie danach die Stromversorgung ein.
- C. Zum Schutz der Poolheizung ist die Wärmepumpe mit einer Einschaltverzögerungsfunktion ausgestattet. Nach dem Einschalten der Wärmepumpe läuft das Gebläse eine Minute lang, bevor der Kompressor zuschaltet.
- D. Prüfen Sie nach dem Anlaufen der Poolheizung, ob von der Wärmepumpe irgendwelche anormalen Geräusche ausgehen.

VIII. Sicherheitshinweise

1. Vorsicht!

- A. Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein, um eine angenehme Wassertemperatur zu erhalten; so werden Sie ein Überhitzen beziehungsweise Unterkühlen vermeiden.
- B. Bitte platzieren Sie keine Gegenstände, die den Luftstrom blockieren können, in der Nähe des Einlass- beziehungsweise Auslassbereiches; andernfalls kann die Leistung der Wärmepumpe reduziert werden oder das Gerät betriebsunfähig werden.
- C. Bitte führen Sie Ihre Hände nicht in den Auslass der Poolheizung und entfernen Sie keinesfalls das Schutzgitter vom Gebläse.
- D. Wenn anormale Bedingungen auftreten, wie zum Beispiel anormale Geräuschbildung, Geruch, Rauchbildung oder elektrische Ableitung, schalten Sie das Gerät sofort aus und setzen Sie sich mit Ihrem örtlichen Fachhändler in Verbindung. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.
- E. Verwenden und lagern Sie keine brennbaren Gase oder Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Verdünnungsmittel, Anstrichstoffe oder Kraft- oder Brennstoffe, in der Nähe der Wärmepumpe, um Brände zu vermeiden.
- F. Um die Heizwirkung zu optimieren, installieren Sie bitte eine Wärmeisolierung an den Rohrleitungen zwischen dem Swimmingpool und der Heizung. Wenn die Wärmepumpe in Betrieb ist, verwenden Sie bitte die empfohlene Abdeckung auf dem Swimmingpool, um Wärmeverluste durch Verdampfung zu vermeiden.
- G. Die Wärmepumpe ist in einem Abstand von ≤ 10 m von dem Swimmingpool aufzustellen; andernfalls kann die Heizwirkung der Heizung nicht gewährleistet werden.
- H. Diese Baureihe von Wärmepumpen kann bei Lufttemperaturen von $+15\text{ °C} \sim +25\text{ °C}$ eine hohe Heizwirkung erzielen.

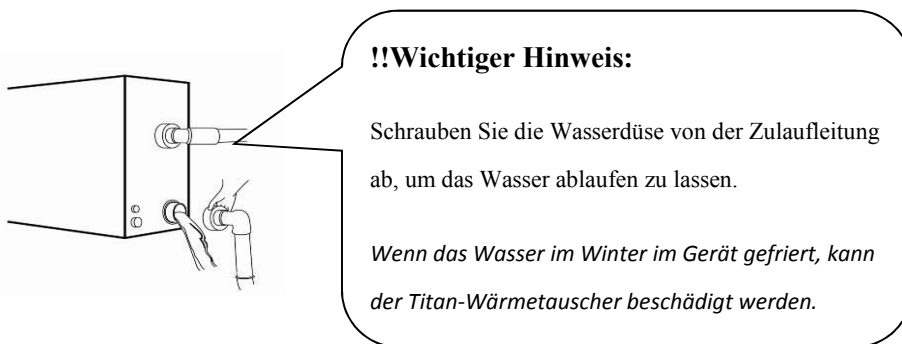
I. Im Fall eines Stromausfalls während des Betriebes wird die Wärmepumpe abgeschaltet und danach automatisch wieder zuschalten, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

2. Sicherheitshinweise

- A. Bitte sorgen Sie dafür, dass der Hauptschalter für die Stromversorgung für Kinder unzugänglich ist.
- B. Bitte schalten Sie den Hauptschalter für die Stromversorgung bei Gewitter und stürmischem Wetter aus, um Schäden durch Blitzschlag zu vermeiden.
- C. Wenn die Wärmepumpe über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb ist, schalten Sie bitte die Stromversorgung ab und entleeren Sie das Wasser aus der Wärmepumpe, indem Sie den Hahn des Zuleitungsrohres öffnen.

IX. Wartung

- A. Schalten Sie vor jeder Überprüfung oder Instandsetzung die Stromversorgung der Heizung ab.
- B. Beachten Sie folgende Hinweise für die Winterzeit, in der Sie den Pool nicht zum Baden benutzen:
 - a) Schalten Sie die Stromversorgung ab, um Geräteschäden zu verhindern.
 - b) Lassen Sie das Wasser aus dem Gerät ab.



- c) Decken Sie die Wärmepumpe entsprechend ab, um das Eindringen von Schmutz zu verhindern.
- C. Bitte verwenden Sie zum Reinigen dieser Wärmepumpe nur Haushaltsreiniger oder sauberes Wasser, jedoch NIEMALS Benzin, Verdünnungsmittel oder ähnliche Mineralölerzeugnisse.
- D. Überprüfen Sie Verschraubungen, Kabel und Anschlüsse in regelmäßigen Abständen.

X. Fehlersuche bei häufigen Fehlern

	Störung	Ursache
Kein Defekt	A. Auffällige weiße, dampfförmige kalte Luft oder Wasser B. Gluckergeräusch	A. Der Gebläsemotor schaltet automatisch ab, um zu enteisen. B. Geräusch vom Magnetventil am Anfang und am Ende des Enteisungsbetriebes. C. Während des Betriebes beziehungsweise unmittelbar nach dem Betrieb ein Geräusch wie von fließendem Wasser, normalerweise etwa zwei bis drei Minuten nach dem Anlaufen des Gerätes. Dieses Geräusch rührt von dem strömenden Kältemittel beziehungsweise der Entfeuchtung her. D. Das Gluckergeräusch wird bei Auftreten von Temperaturschwankungen durch Ausdehnung im Heizbetrieb und durch Zusammenziehen im Kühlbetrieb des Wärmetauschers verursacht.
	Automatischer Anlauf und automatische Abschaltung	Überprüfen Sie, ob die Zeitschaltuhr richtig funktioniert.
Nochmals überprüfen	Die Wärmepumpe läuft nicht.	A. Ausfall der Stromversorgung. B. Überprüfen Sie, ob der Handschalter für die Stromversorgung eingeschaltet ist. C. Die Sicherung ist durchgebrannt. D. Wenn die Schutzeinrichtung angelaufen ist (die Signallampe für Betrieb leuchtet). E. Schalten Sie die Zeitschaltuhr ein (die Signallampe für Betrieb leuchtet).
	Das Gerät läuft zwar, aber heizt nicht.	Überprüfen Sie, ob der Zulauf blockiert oder verstopft ist oder ob der Ablauf zugesetzt ist.

Achtung: Wenn die folgenden Bedingungen eintreten, schalten Sie das Gerät bitte sofort ab, schalten Sie den Handschalter für die Stromversorgung aus und setzen Sie sich mit Ihrem örtlichen Fachhändler in Verbindung.

- a) Falsche Schaltfunktion.
- b) Die Sicherung brennt häufig durch beziehungsweise der Leistungsschutzschalter löst aus.

Fehlercode

Nr.	Fehlercode	Fehlerbeschreibung
1	EE 1	Hochdruckschutz
2	EE 2	Niederdruckschutz
3	EE 3	Schutz gegen zu niedrigen Wasserdruck
4	EE 4	A. Einphasenstromgerät: Anschlussfehler wegen losem Anschlussdraht von PROT2 an der Leiterplatte. B. Dreiphasen-Schaltfehlerschutz.
5	EE8/888/ sonstige Codes	Signalübertragungsfehler
6	PP 1	Ausfall des Messfühlers Wärmepumpe Swimmingpool
7	PP 2	Ausfall des Abgassensors.

8	PP 3	Ausfall des Fühlers für die Rohrschlange.
9	PP 4	Ausfall des Fühlers für die Zulaufleitung.
10	PP 5	Ausfall des Messfühlers für die Lufttemperatur.
11	PP 6	Überlastungsschutz Kompressor Abgaskanal.
12	PP 7	Bei einer Lufttemperatur von $<0\text{ }^{\circ}\text{C}$ Selbstabschaltungsschutz (kein Defekt).